



Erstklassiges Material für den professionellen Einsatz

PEARL ADVANCED HARDWARE SERIE 1030

Mit der neuen Advanced Hardware der Serie 1030 bietet Pearl dem Working-Drummer das richtige Material, das dem harten Tour-Alltag standzuhalten vermag und zudem viele neue Features im Detail bietet.

PROGRAMM SERIE 1030

Pearl hat in 2013 einiges an Detail-Verbesserungen an den Stativen vorgenommen. Im Programm gibt es natürlich weiterhin den geraden Cymbal-Ständer C-1030, den Boom-Cymbal-Ständer BC-1030, den Cymbal-Tom-Kombi-Ständer TC-1030 und den Doppel-Tom-Ständer T-1030. Hier bleibt sich Pearl in der Bezeichnung wie Modellpalette treu. In dieser Serie gibt es allerdings nun immerhin drei Snaredrum-Stativen mit wichtigen

Features, so dass man auf die Weiterführung des Modells der Serie 2000 getrost verzichten kann. Wer allerdings auf die Spikes dieses 2000er-Modells nicht verzichten will, dem sei verraten, dass ein Dreier-Set Spikes als optionales Zubehör passend zum Austausch der Gummifüße für die S1030 Snaredrum-Stativen weiterhin erhältlich ist. Die Tom-Haltearme sind in der Short und Long-Version erhältlich, und selbstverständlich ist auch ein Cymbal-Holder samt Aus-

leger unter der Bezeichnung CH-1030 im Programm, so dass eine Rack-Montage oder ein Multiständer mit den entsprechenden Multi-Klemmen individuell entworfen werden kann.

Die Hi-Hat-Maschine H-1000 ist weiterhin im Programm, ebenso die drei Sitze mit runder Sitzfläche: D-1000SPN mit pneumatisch gelagerter Basis und D-1000S sowie die niedrige Version D-1000SN mit konventionell höheneinstellbarer Basis.

KONSTRUKTIVES

Der wesentliche Unterschied bei den Cymbal- und Snaredrum-Stativen sowie den Tom-Haltern ist die Ausstattung der Tilter, der Schwenkgelenke der Körbe und Tom-Halter mit dem frei und stufenlos in alle Richtungen rotierbaren Gyro-Gelenk. Einfacher und optimaler kann man die Position des Toms, Cymbals oder der Snaredrum nicht einstellen. Verzichtet hat man hier auf die Gummikappen auf dem Rücken des Gyro-Tilters neben der Feststellschraube, was ein eher kosmetisches Detail ist. Die Funktion ist nach wie vor exzellent, und die Konstruktion ist robust und lässt sich sicher arretieren.

Neu ist beim Cymbal-Tilter die Bestückung mit der Unterlegscheibe aus Kunststoff, die sich nun wenden lässt und so eine lockere oder festere Voreinstellung der Beweglichkeit der Cymbals erlaubt. Die „Quick Release“-Flügelschraube aus Kunststoff bleibt erhalten und ist eine solide und funktionelle Konstruktion, die eine schnelle Montage/ Demontage mit feinster Einstellung der Beweglichkeit kombiniert. Neu gestaltet wurden die Unterlegscheiben, die jetzt eine Kombination aus weichem, Moosgummi-artigem Kunststoff und Filz als Auflagefläche bieten. Auch hier ist es nicht

nur die verschiedenartige Bewegungsmöglichkeit der Cymbals, die ein nützliches Feature im Detail ist, es lässt sich so auch eine feine Nuance am Cymbal-Sound verändern: Mit der Moosgummi-ähnlichen Seite klingen die Cymbals interessanterweise etwas offener. Keine revolutionäre Klangänderung, aber immerhin eine kleine, feine Option. Für alle Stative wurde die Arretierung der Basis durch eine neu gestaltete Klemme verändert. Die Zeiten, in denen die Nylonmuffen aus der Klemme nach unten herausrutschten – ein Problem, das nach intensivem

höhen für z. B. Orchestermusiker oder auch eine klassische Tom-Montage, höhere Position der Side-Snare und vieles mehr. Bei kleineren oder leichteren Toms oder Snaredrums dürfte die Basis mit Einzelstreben ausreichen, für höhere Gewichte ist dann doch die Basis mit doppelten Streben zu bevorzugen.

FAZIT

Die Updates der Advanced Hardware von der Serie 1000 zur Serie 1030 sind durchweg gelungen. Pearl wird hier allen professionellen Ansprüchen und den Anforderungen an Robustheit für den harten Tournee-Alltag gerecht. Überzeugend sind zudem nicht nur die nützlichen Features, wie die verbesserte Basis und die konsequente Verwendung des Gyro-Gelenks an allen relevanten Stellen der Cymbal- und Snaredrum-Stativen sowie der Tom-Arme, es sind auch die exzellente Verarbeitung und besonders die solide Verchromung der Oberflächen, die einem ein richtig gutes Gefühl vermitteln. Dass die so beschichteten Rohre dann auch sauber in den an allen Stellen vorhandenen Nylonführungen

klapperfrei gleiten und arretieren, versteht sich fast von selbst. Dass man diese Vorteile natürlich auch mit einem etwas höheren Gewicht der Stativs erkauft, dürfte wohl klar sein. Wer professionelle Ansprüche an seine Hardware stellt, der ist mit dem Einsatz der Pearl Advanced Hardware Serie 1030 jedenfalls rundum gut beraten. ↗



Tourbetrieb häufig auftauchte – sind nun also vorbei. Gleichzeitig schließt die Klemme nun fast in 360 Grad rundum formschlüssig. Eine gute, solide Lösung.

Warum man aber weiterhin auf die Memory-Klammern als Serienausstattung bei den beiden Tauchrohren der Cymbal-Stativen verzichtet, ist wirklich nicht nachzuvollziehen. Die drei Snaredrum-Stativen besitzen alle den identischen Korb mit soliden Gummipolstern, den von 16" bis 10" Instrumentenaufnahme einstellbaren Auslegern und natürlich das Gyro-Schwenkgelenk. Erneuert wurde die Arretierungsschraube für den Korb, die nun größer ausgeführt ist. Die Versionen L und LS des Snaredrum-Stativen erlauben mit ihrer hohen Basis von ca. 50 bis 53 cm (je nach der eingestellten Weite) geeignete Aufbau-

PROFIL

Hersteller	Pearl
Herkunftsland	Taiwan
Serie/Modell	Hardware 1030
Internet	www.pearldrum.com
Preise	T-1030 Doppel-Tom-Ständer: ca. € 250,- TC-1030 Tom-Cymbal-Ständer: ca. € 274,- BC-1030 Cymbal-Boom-Ständer: ca. € 149,- C-1030 Cymbal-Ständer: ca. € 137,- S-1030 Snaredrum-Ständer: ca. € 161,- S-1030L Snaredrum-Ständer: ca. € 184,- S-1030LS Snaredrum-Ständer: ca. € 161,- TH-1030L: ca. € 89,- CH-1030: ca. € 95,-

